



Pressemitteilung

München, 23. Juli 2018

Glutwirklichkeiten

Ausstellung von Annemarie Otten und Lina Augustin

im Köşk
Schrenkstr. 8
80339 München
www.koesk-muenchen.de

Vernissage: 23. August 2018 // ab 19 Uhr
Dauer der Ausstellung: 24. August bis 1. September 2018
Finissage: 1. September 2018 // ab 17 Uhr
Öffnungszeiten: Mo – Fr 17 bis 21 Uhr
Sa/So 15 bis 21 Uhr
Eintritt frei

Annemarie Otten und Lina Augustin zeigen in ihrer Ausstellung „Glutwirklichkeiten“ Malereien, Zeichnungen, Texte und Objekte. In ihren Arbeiten zeigt sich eine spezielle Form der Reflektion, eine Sammlung magischer Fragmente aus Gesehenem und Erlebtem. Ausgangspunkt sind persönliche Erfahrungen und Welt-Betrachtungen.

In ihrer Malweise wirken die Arbeiten flüchtig und zugleich beharrlich. Die wechselhafte Farbigkeit und die Fremdartigkeit der Formen lässt die erlebte Wirklichkeit wie aufgebrochen erscheinen.

In den Arbeiten der Künstlerinnen wird das stetige Wundern über die Welt verinnerlicht, mit all ihrer Ambivalenz, ihren Unklarheiten, ihren feinen Zwischentönen und ständigen Metamorphosen. Im Übersetzungsprozess der künstlerischen Arbeit wird die Wirklichkeit rekonstruiert. Sie glüht. In ihrer Lebendigkeit und Stille scheinen die Momente zu vibrieren.

Der Ausweg liegt im Auflösen der Logik, in der Erschaffung eines Geheimcodes aus subtilen Intensitäten, elastisch und ständig in Veränderung begriffen.



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt

Die gezeigten Arbeiten gleichen einer Flucht vor Starre und Hastigkeit hin zu Lebendigkeit durch Kontemplation. Fernab von Informationsmaschinen entschleunigen sich die dargestellten Momente durch ein Festhalten mit flexiblen Fingerkuppen.

Annemarie Otten und Lina Augustin arbeiten schon lange an ähnlichen Themen mit den Techniken der Malerei, Zeichnung und Lyrik. Die Künstlerinnen sind geprägt durch ihre gleiche Auffassung von Kunst, vielen gemeinsamen Ausstellungen, Lesungen und Projekten, sowie einer langjährigen Freundschaft.

Gemeinsame Projekte:

2018: Lyriklesung im Rahmen des *Max Ernst-Preises*, Brühl

2016: Lyrik- Lesereihe: *Euch, Charly*, München

2016-2018: Dozentinnen beim *Talentcampus* für junge Geflüchtete im Rahmen der *Jungen Volkshochschule München*.

2012: Gründung des Magazinverlags: *Lieschen Montag*

2011: Ausstellung: *Tausend Bilder, Farbenladen*, München

Pressekontakt:

Antje Henkel-Algrang

e-mail: a.henkel-algrang@kjr-m.de

Tel.: 089/622 69274



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt